

Mäuse- Getreideköder

Hinweise für die sichere Beseitigung des Produktes und seiner Verpackung:

Die Köderstationen zwischen 2 Anwendungen nicht reinigen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Ausgediente Köderstationen an einer entsprechenden Sondermüll-Deponie oder Sondermüllsammelstelle abgeben. Die Verpackung darf nicht wiederverwendet oder recycelt werden.

Köder, die nicht verwendet, nicht angenommen oder aus der Köderbox gezerrt wurden, müssen aufgesammelt und an einer geeigneten Sondermüll-Deponie oder einer Sondermüllsammelstelle abgegeben werden. **Lagerung:** Kühl und trocken. Für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.



Die beigegefügten Farb- und Bitterstoffe führen dazu, das Produkt für Kinder und Haustiere unattraktiv zu machen und einer unbeabsichtigten Aufnahme entgegenzuwirken.

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen.
Chargennummer und Verfallsdatum: siehe Aufdruck



Anweisungen für eine sichere Verwendung:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Die Köderstationen nur in Bereichen anbringen, die nicht überschwemmt werden können. Sachets ungeöffnet verteilen. Nagetiere beißen sich durch den Beutel hindurch. Alle Köderstationen nach Beendigung der Behandlung entfernen.

Das Produkt darf durch nicht berufsmäßige Verwender und berufsmäßige Verwender ohne Sachkunde **nur in gesicherten Köderstationen** verwendet werden.

Nebenwirkungen, Erste Hilfe und Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Bei erfolgter Exposition, in jedem Fall unverzüglich eine Giftnotrufzentrale, einen medizinischen Rettungsdienst oder einen Arzt kontaktieren und die Situation beschreiben (Angaben des Etiketts, geschätzte Expositions-dosis). Parallel dazu, bis eine Antwort erteilt wird:

- Bei Aufnahme durch Einatmen: für Frischluftzufuhr zum Atmen sorgen und den Verunfallten in Ruheposition ausruhen lassen.
- Im Fall von Hautkontakt: Kontaminierte Kleidungsstücke ablegen und die Haut mit Seife waschen, anschließend ausgiebig mit Wasser spülen. Keine Lösungs- oder Verdünnungsmittel verwenden.
- Im Fall von Kontakt mit den Augen: Mehrere Minuten lang gründlich unter einem dünnen Wasserstrahl (möglichst lauwarm) waschen; dabei die Augenlider unter dem Wasserstrahl offen halten.
- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Kein Erbrechen auslösen. Unabhängig davon, welche Menge von dem Produkt verschluckt wurde, keinesfalls etwas essen oder trinken. Den Verunfallten in stabiler Seitenlage betten und gegen Verletzungen im Fall jäher Bewegungen oder Krämpfe sichern. Die Atmung überwachen. Die Anordnungen des Arztes befolgen. Im dringenden Notfall die Notrufnummer 112 anrufen. Hinweis für den Arzt: Das Biozidprodukt enthält ein Rodentizid, das als Depressivum auf das Nervensystem sowie krampfauslösend wirkt. Frühzeitig eintretende Verstopfung der Bronchien. Die Behandlung erfolgt symptomatisch, ein spezifisches Antidot gibt es nicht.

Substral Celfalor Mäuse-Getreideköder ist ein anwendungsfertiges Rodentizid zur Bekämpfung von Mäusen im Haus (z.B. Dachboden, Garage, Vorratsraum etc.). Die praktischen, vorportionierten Getreideköder sind hochattraktive, auslegfertige Köder auf Basis von Hafer und eignen sich besonders für die Anwendung in trockenen Bereichen.

Der Wirkstoff Alpha-Chloralose wirkt narkotisierend und setzt den Stoffwechsel der Tiere herab, die dann an Unterkühlung sterben. Damit ist ein Einsatz auch bei niedrigen Umgebungstemperaturen möglich.

Anwendungshinweise:



Anwendung im Innenraum gegen Hausmaus
Schwacher Befall: 1-2 Portionsbeutel (10 - 20 g Köder) pro Köderstation alle 5 m
Starker Befall: 1-2 Portionsbeutel (10 - 20 g Köder) pro Köderstation alle 3 m

Die Zahl der Beutel je Köderauslegestelle ist entsprechend der empfohlenen wirksamen Dosis zu wählen und die Intervalle für die Anwendung des Produktes sind einzuhalten.

Die Zahl der Köderauslegestellen richtet sich nach den Örtlichkeiten, an denen die Behandlung vorgenommen wird, nach dem geografischen Umfeld sowie dem Umfang und der Schwere des Schädlingsbefalles. Die Zahl der je Köderbox ausgelegten Beutel muss auf die zugelassenen Werte für die Aufwandmenge abgestimmt sein.

Die Köderstationen einige Tage nach der ersten Anwendung kontrollieren und nachfüllen, später ein Mal wöchentlich, je nachdem, ob der Köder gefressen wurde.



Celfalor Mäuse-Getreideköder

Biozidprodukt: Rodentizid - anwendungsfertiger Köder zur Nagetierbekämpfung für den nicht berufsmäßigen Verwender
Wirkstoff: 40 g/kg (4,0 Gew.-%) Alpha-Chloralose (4,4 Gew.-% Chloralose techn.)
Zulassungsnummer: DE-0002238-0002-14

Achtung! Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt und Behälter gemäß lokaler/nationaler Bestimmungen einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

Zulassungsinhaber: Lodi S.A.S., Parc d'Activites des quatre routes, F-35390 Grand Fougeray, Tel. +33 (0)2 99 08 48 59

Vertrieb: Evergreen Garden Care Deutschland GmbH
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 30, D-55130 Mainz, Tel.: 01805/780 300
(0,14 €/Min. a. d. dt. Festnetz. Max. 0,42 €/Min. aus den Mobilfunknetzen), www.celfalor.de

Wiederbetretungsfrist/Sicherheitswartezeit: Behandelte Flächen können auch direkt nach der Anwendung betreten werden.

Inhalt: **100 g netto e**
(10 Portionsbeutel á 10 g)

EVERGREEN
Garden Care

